

Ä59 1. Für Natur, Klima und lebendige Regionen.

Antragsteller\*in: LAG Tierschutz

Beschlussdatum: 24.04.2026

## Text

Von Zeile 599 bis 601 einfügen:

dem Vorbild Niedersachsens ein, um die Sicherheit zu erhöhen und das Verantwortungsbewusstsein der Halter\*innen zu fördern. Zugleich wollen wir den illegalen Welpenhandel eindämmen, indem Herkunft, Gesundheit und Registrierung von Hunden konsequent kontrolliert und transparent nachvollziehbar gemacht wird. Zudem möchten wir Unterstützungs- und Beratungsangebote für Kommunen und Landkreise bereitstellen,

## Begründung

Der illegale Welpenhandel ist ein gravierendes Problem – vor allem für die Tiere: Elterntiere und Welpen werden häufig unter schlechten Haltungsbedingungen und ohne ausreichende tierärztliche Versorgung gehalten. Er birgt aber auch Risiken für Menschen, etwa durch die Einschleppung und Ausbreitung von Krankheiten wie Tollwut. Mehr Nachverfolgbarkeit und Transparenz erhöhen die Entdeckungswahrscheinlichkeit, erleichtern wirksame Kontrollen, verringern die Nachfrage nach illegalen Tieren und schützen damit sowohl das Tierwohl als auch die öffentliche Gesundheit.